

Januar | Februar | 2025
Informationen aus der FEG Effretikon

relevant

Agenda

Seiten 10 & 11



Dienen - wie du einige Plätze gutmachst
Seiten 2 & 3

Was lange währt...
Seiten 4 - 6

Dienen – wie du einige Plätze gutmachst

«Wir dienen und geben – in der Familie, Gemeinde, Stadt und Welt». So lautet einer unserer Aufträge, die wir aus der Bibel erkannt haben (siehe www.feg-effretikon.ch/leitbild). Man stelle sich das mal vor: Gott ruft uns zum Dienen auf. Eigentlich schön, oder? Aber Hand aufs Herz – wer freut sich schon über diesen «Job»? Da hört man es schon: «Ach, ich habe doch so viel zu tun! Meinst du, ich soll jetzt auch noch dienen?» «Muss das wirklich sein?»

Tja, es ist eine Herausforderung. Denn irgendwie ist das, wozu Jesus uns auffordert, alles andere als eine Einladung zum gemütlichen Feierabend mit Netflix, Bier und Chips. Nein, er sagt: *Wenn jemand der Erste sein will, soll er der Letzte von allen und der Diener aller sein* (Markus 9,35). Schon mal in einem Zimmer voller Jugendlicher versucht, den letzten Schokoriegel zu kriegen? Da kannst du praktisch erleben, was es heisst, «der Letzte» zu sein.

In der Theorie klingt das alles toll. Nächstenliebe, Empathie, du zuerst – finden wir das nicht alle toll? Aber in der Praxis? Puh, da scheitert's oft schon daran, einem Parkplatzsuchenden den Platz zu überlassen. Es fängt schon an, wenn man den Einkaufswagen zurückbringt oder sich eben beim Drängeln in der Schlange zurücknimmt. Wie sieht es aus in den ÖVs den Platz freizugeben oder die Türe aufzuhalten. Ja, es sind diese kleinen Dinge, die

zeigen, dass Dienen nicht immer gleich ein Märtyrerakt sein muss – und dass ein bisschen Humor die Sache vielleicht sogar versüssen könnte.

Und tatsächlich, irgendwie bringt Dienen eine innere Erfüllung, wenn wir den Gedanken an das grosse Ganze haben. Jesus hat nicht von uns verlangt, Diener zu sein, weil er uns quälen will. Es ist eher so, als würde er sagen: «Leute, ich kenne euch, ihr seid eigentlich dafür gemacht!» Es hat etwas Befreiendes, ein bisschen wie das Gefühl nach dem Frühjahrsputz – ein komisches Beispiel, aber jeder, der es mal geschafft hat, weiss: Da ist irgendwie Erleichterung, Zufriedenheit und Erfüllung im Spiel.

Vielleicht sollten wir also Dienen weniger als Last und mehr als Chance sehen, Gott ein bisschen mehr Raum in unserem Alltag zu geben. Die Belohnung ist oft Dankbarkeit, die wir ernten. Ein Lächeln hier, ein herzliches «Danke» dort, und manchmal nur das Wissen: «Ja, heute bin ich Jesus und seiner Art ein kleines Stück nähergekommen.»

In den kommenden Wochen werden wir in der Predigtreihe «Dienen» mehr darüber hören, verstehen, umsetzen und in der Rangliste einige Plätze nach vorne kommen.

In dienender Absicht grüsst dich

Stefan Kym

Ressort Kleingruppen

Wir danken dem Leiterehepaar Severin und Desirée Frei herzlich für den wertvollen Einblick, welchen sie uns in das Kleingruppe-Weekend geben. Was an den Kleingruppenabenden naturgemäss eher zu kurz kommt, haben sie in der zusammen verbrachten Zeit in vollen Zügen genossen, nämlich die Gemeinschaft miteinander!

Mathias und Silvia Rusterholz, Ressort Kleingruppen



Was lange währt...

Der Wunsch nach einem Wochenende zusammen mit dem Hauskreis stand schon lange im Raum - endlich haben wir ihn umgesetzt!

Unsere Gruppe wurde durch Zuzug, Wegzug und Hochzeiten immer wieder etwas verändert, und auch neue Lebenssituationen mit Familiengründungen brachten/bringen neue Herausforderungen mit sich. Deshalb dachten wir, dass ein Wochenende mit mehr Zeit füreinander sicher eine gute Möglichkeit wäre, die Beziehungen zu verbessern und zu stärken. Das Wochenende stand ganz unter dem Thema **„Gemeinschaft & geniessen“**.

Bei 10 Personen war die Termin- und Unterkunftssuche ein eher schwieriges Unterfangen. Schliesslich passte der 1. - 3. November allen, und nach langer Suche im Internet fanden wir dann mit dem Jugendhaus (JHS) in Seewis im Prättigau die perfekte Unterkunft.

Schon im **Vorfeld** vereinbarten wir, dass jede Familie/jedes Ehepaar eine Mahlzeit für die ganze Gruppe kochte/vorbereitete. So durften wir immer wieder Platz nehmen und das gemeinsame Essen in vollen Zügen geniessen, was wir auch ausgiebig taten.



Anreise und Ankunft waren sehr unterschiedlich, weshalb wir am **Freitagabend** mit einem gemeinsamen "Znacht" starteten. Nach dem Abendessen liessen wir den Abend ausklingen und gingen dann nach einem spätnächtlichen Spiel ins Bett.

Den **Samstag** verbrachten wir mit vielen guten Gesprächen, diversen Spielen, einem gemütlichen, gemeinsamen Spaziergang, anderen Outdoor-Aktivitäten und jede Menge Sonne tanken. Am Abend nahmen wir uns dann noch Zeit für einen Hauskreis-Abend. Wir lasen gemeinsam in der Bibel und tauschten uns aus. Darüber wurde es ziemlich spät; nach dem langen Austausch gingen dann die ersten Leute schlafen, während die Unentwegten noch eine Runde spielten.



Den **Sonntag** begannen wir mit einem gemeinsamen, gemütlichen Brunch. Wieder gab es viele Gespräche am Esstisch. Wir durften die Ferienwohnung noch etwas länger benutzen. Das war super, denn so hatten wir genügend Zeit, um das Wochenende gemächlich ausklingen zu lassen, bevor wir wieder individuell nach Hause reisten – aber nicht ohne zuvor noch eine Feedbackrunde zu machen und zu entscheiden, dass wir ein solches Wochenende in einem Jahr wiederholen wollen!

Wir haben dieses Wochenende als sehr tolle Erfahrung erlebt, da wir uns auch einmal ausserhalb der Kleingruppe oder des Gottesdienstes erleben und Zeit miteinander verbringen konnten. Wir durften viele gute Gespräche führen, aber auch die Zeit, um sich allein zu entspannen oder mit dem Partner etwas Zweisamkeit zu haben, kam nicht zu kurz. Und das alles ausserhalb des stressigen Alltags und weit weg von allem, was zu Hause noch auf einen wartet...

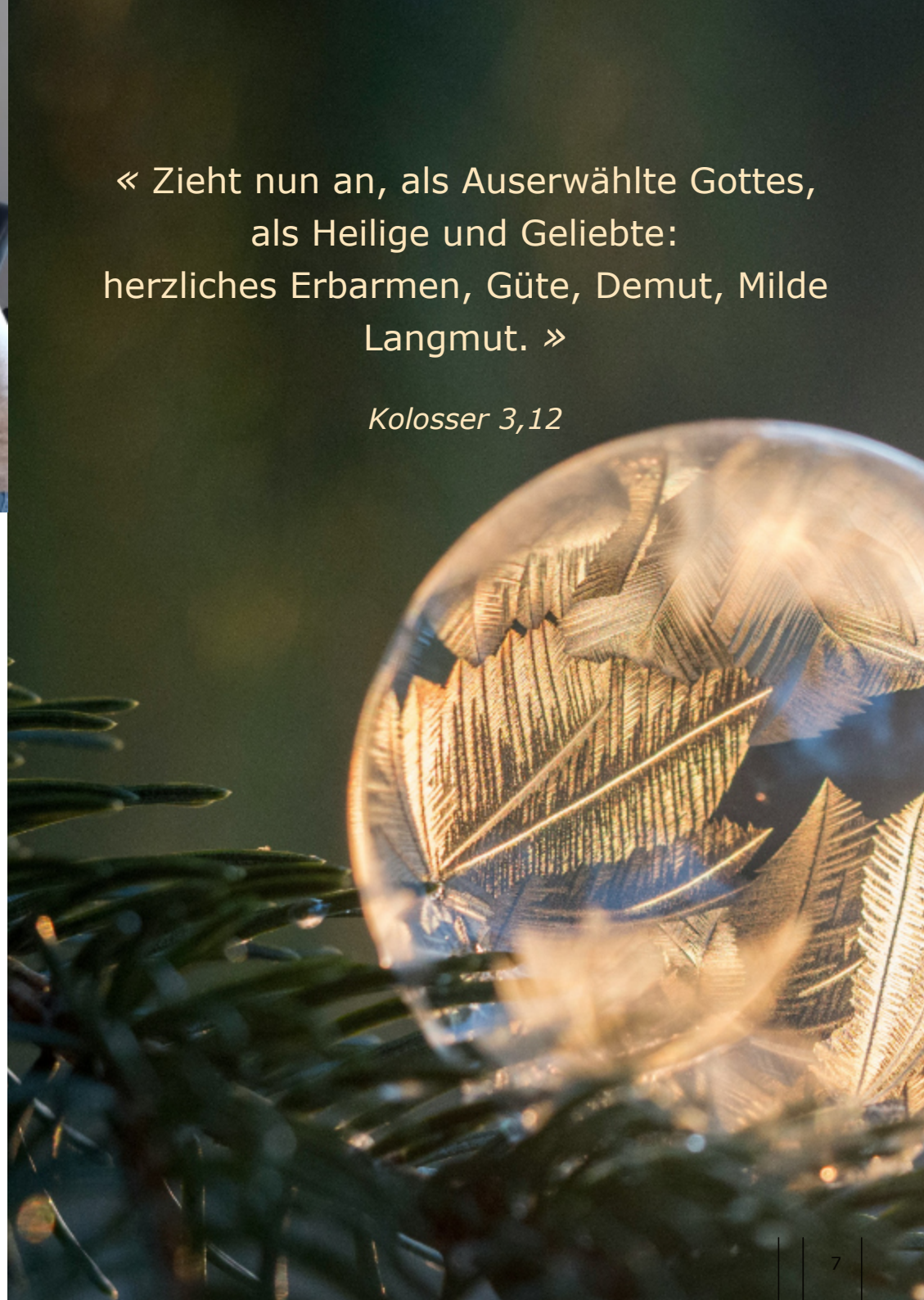
Das Jugendhaus JHS Seewis im Prättigau ist dafür der perfekte Ort. Es gibt viele Möglichkeiten, sich die Zeit zu vertreiben (Fussball- und Basketballplatz, Tischtennistische, Töggelikasten, Spielzimmer für Kinder und sogar eine Turnhalle, die man mitbenützen darf, wenn nicht gerade eine Veranstaltung darin stattfindet).

Wäre ein Hauskreis-Wochenende vielleicht auch etwas für deine Kleingruppe?

Desirée und Severin Frei, Kleingruppe Frei

« Zieht nun an, als Auserwählte Gottes,
als Heilige und Geliebte:
herzliches Erbarmen, Güte, Demut, Milde
Langmut. »

Kolosser 3,12



JANUAR 2025

5.	So	9.30	Gebet
		10.00	Gottesdienst Stefan Kym Chilekafi
		10.00	Biblischer Unterricht
6.	Mo	18.00	Welcome Männer-Deutschkurs
7.	Di	20.00	Gebetsabend
9.	Do	9.15	Welcome Intergrationstreff (Deutschkurs)
		14.00	FEG Treff 60 ^{PLUS}
11.	Sa	7.00	Männergebet
		14.00	Jungschar Nachmittag
12.	So	9.30	Gebet
		10.00	Gottesdienst Stefan Kym Abendmahl
		19.00	Connect Stefan Kym Abendmahl
13.	Mo-Fr		Kleingruppenwoche
	Mo	18.00	Welcome Männer-Deutschkurs
16.	Do	9.15	Welcome Intergrationstreff (Deutschkurs)
17.	Fr	19.30	TeCe
18.	Sa	7.00	Männergebet
19.	So	9.30	Gebet
		10.00	Gottesdienst Stefan Kym Mittagessen
		10.00	Biblischer Unterricht
20.	Mo	18.00	Welcome Männer-Deutschkurs
21.	Di	20.00	Gebetsabend
23.	Do	9.15	Welcome Intergrationstreff (Deutschkurs)
25.	Sa	7.00	Männergebet
		14.00	Jungschar Nachmittag
26.	So	9.30	Gebet
		10.00	Gottesdienst Simon Gantenbein
		19.00	Connect Simon Gantenbein
27.	Mo-Fr		Kleingruppenwoche
	Mo	18.00	Welcome Männer-Deutschkurs
30.	Do	9.15	Welcome Intergrationstreff (Deutschkurs)
31.	Fr	19.30	TeCe

FEBRUAR 2025

1.	Sa	7.00	Männergebet
2.	So	9.30	Gebet
		10.00	Gottesdienst Carina Gantenbein Abendmahl
4.	Di	20.00	Gebetsabend

6.	Do	14.00	FEG Treff 60 ^{PLUS}
8.	Sa	7.00	Männergebet
		14.00	Jungschar Nachmittag
9.	So	9.30	Gebet
		10.00	Gottesdienst Stefan Kym
		19.00	Connect Stefan Kym
10.	Mo-Fr		Kleingruppenwoche
15.	Sa	7.00	Männergebet
16.	So	9.30	Gebet
		10.00	Gottesdienst Jonas Schuler Mittagessen
		10.00	Biblischer Unterricht
17.	Mo	18.00	Welcome Männer-Deutschkurs
18.	Di	20.00	Gebetsabend
20.	Do	9.15	Welcome Intergrationstreff (Deutschkurs)
22.	Sa	7.00	Männergebet
		14.00	Jungschar Nachmittag
23.	So	9.30	Gebet
		10.00	Gottesdienst Simon Gantenbein
		19.00	Connect Simon Gantenbein
24.	Mo-Fr		Kleingruppenwoche
	Mo	18.00	Welcome Männer-Deutschkurs
27.	Do	9.15	Welcome Intergrationstreff (Deutschkurs)
28.	Fr	19.30	TeCe

MÄRZ 2025

2.	So	9.30	Gebet
		10.00	Gottesdienst Stefan Kym Abendmahl
		10.00	Biblischer Unterricht
3.	Mo	18.00	Welcome Männer-Deutschkurs
4.	Di	20.00	Gebetsabend
6.	Do	9.15	Welcome Intergrationstreff (Deutschkurs)
		14.00	FEG Treff 60 ^{PLUS}
8.	Sa	7.00	Männergebet
		9.00	Frauenfrühstück
		14.00	Jungschar Nachmittag
9.	So	9.30	Gebet
		10.00	Gottesdienst Siegfried Nüesch
		19.00	Connect Robin Hugentobler

Ausgabe März / April | Redaktionsschluss | 28. Januar 2025 Beiträge per Mail an Livia und Sandro Gantenbein | relevant@feg-effretikon.ch

« Und alles, was immer ihr tut,
im Wort oder im Werk,
alles tut im Namen der Herrn Jesus,
danksagend Gott,
dem Vater, durch ihn. »

Kolosser 3,17



Freiwillige Spende

FEG Effretikon



**Vielen Dank für deine
Investition in Gottes Reich!**

Leitungsrat

Ressort	Name	Telefon
Gottesdienste	Stefan Kym, Pfarrer	052 343 44 91
Technik und Musik	Cyrill Schneider, Gemeindeleiter	079 280 42 19
Gastfreundschaft	Karl Lendenmann	052 343 78 06
Kinder und Jugend	Simon Gantenbein, Jugendpastor	077 523 15 04
Jungchar	Simon Gantenbein, Jugendpastor	077 523 15 04
Erwachsene	Cyrill Schneider, Gemeindeleiter	079 280 42 19
Kleingruppen	Stefan Kym, Pfarrer	052 343 44 91
Mission / Evangelisation	Karl Lendenmann	052 343 78 06
Soziale Dienste (Diakonie)	Tarun Thakkar	052 346 20 76
Finanzen / Logistik	Herbert Hediger	052 384 19 79
Information/Leitung	Cyrill Schneider, Gemeindeleiter	079 280 42 19

Ressortleiter

Ressort	Name	Telefon
Gottesdienste	Stefan Kym, Pfarrer	052 343 44 91
Connect	Simon Gantenbein, Jugendpastor	077 523 15 04
Technik und Musik	Dominik Kym	078 903 62 28
Gastfreundschaft	Annemarie und Marcel Albrecht	052 343 02 62
Kinder	Karin Müller	052 343 06 15
Jugend	Simon Gantenbein, Jugendpastor	077 523 15 04
Jungchar	Sara und Christian Gudemann	079 405 07 83
Erwachsene	Thomas Schumacher	076 416 40 30
Kleingruppen	Silvia und Mathias Rusterholz ruschti@gmx.ch / 079 362 01 40	
Mission/Evangelisation	vakant	
Soziale Dienste (Diakonie)	Regula Hediger r.hediger@wefag.ch / 052 384 19 79	
Finanzen	Herbert Hediger	052 384 19 79
Logistik	Ronny Feldmann	078 752 07 78
Information und Leitung	Cyrill Schneider, Gemeindeleiter	079 280 42 19

Bereichsleiter

Bereich	Name	Telefon
Besuchsdienst	Brigitta Siegwart	044 500 88 88
Bibelgruppe	Jürg Kassu	052 384 17 10
Biblischer Unterricht	Mary und Michi Burri	052 343 18 47
CKJS	Jan De Jong	052 233 71 67
Crosspoint CP	Simon Gantenbein, Jugendpastor	077 523 15 04
Fahrdienst	Heidi und Heiri Bösch	044 945 68 67
FEG-Treff 60 ^{PLUS}	Vreni und Siegfried Nüesch	079 412 58 34
Gebets eMail	pfarrer.s.kym@feg-effretikon.ch	052 343 44 91
Kleingruppen	Silvia und Mathias Rusterholz ruschti@gmx.ch / 079 362 01 40	
Integrationstreff Welcome	Mirjam und Matthias Herrmann	052 343 07 23
King Cook Team	Marcel Albrecht	052 343 02 62
Seelsorge	Esther Kassu	052 384 17 10
	Stefan Kym, Pfarrer	052 343 44 91
	Cyrill Schneider, Gemeindeleiter	079 280 42 19
TeCe	vakant	
Sekretariat	Sandra Guldemann s.guldemann@feg-effretikon.ch	
Website Inhalte	Cyrill Schneider c.schneider@feg-effretikon.ch	

Danke allen, die die Gemeinde mit Spenden unterstützen.



2024	Bedarf	Einnahmen	Putzdienst	Überschuss	Fehlbetrag
Januar	36'252	31'346	2'000		-2'906
Februar	36'252	29'320	2'000		-4'932
März	36'252	40'894	2'000	6'642	
April	36'252	32'341	2'000		-1'911
Mai	36'252	30'796	2'000		-3'456
Juni	36'252	30'274	2'000		-3'978
Juli	36'252	31'787	2'000		-2'465
August	36'252	31'957	2'000		-2'295
September	36'252	37'951	2'000	3'699	
Oktober	36'252	30'986	2'000		-3'284
November	36'252	29'787	2'000		-4'465
Dezember	36'252				

Zusammenfassung	
Bedarf Januar - November	398'770
Einnahmen Januar - November	357'421
Einnahmen Putzdienst Januar - November	22'000
Total Fehlbetrag	-19'349

KONTEN

Gemeindehaushalt | FEG Effretikon | ZKB 80-151-4 | IBAN CH06007001100066 7914 7
Bau-und Sparkonto | FEG Effretikon | ZKB 80-151-4 | IBAN CH37 0070 0110 0066 7917 1

IMPRESSUM relevant Das Magazin erscheint alle 2 Monate | kostenlos | Auflage 125 Stück | **Layout und Satz** Livia und Sandro Gantenbein | relevant@feg-effretikon.ch | **Bilder** fotolia.com: 15 pixabay.com: 1,16 unsplash.com: 7,8,9,12,13 | **Adresse FEG** Freie Evangelische Gemeinde Effretikon | Vogelsangstrasse 9, 8307 Effretikon | 052 343 44 91 | www.feg-effretikon.ch | **Pfarrer** Stefan Kym | 052 343 44 91 pfarrer.s.kym@feg-effretikon.ch | **Staatsunabhängige Kirche** Die Freie Evangelische Gemeinde Effretikon ist eine staatsunabhängige evangelische Kirche. Sie ist als Verein organisiert und bietet vielfältige Angebote für alle Altersstufen. Since 1984. | **Bund FEG Schweiz** Die FEG Effretikon gehört zum Bund Freier Evangelischer Gemeinden in der Schweiz. www.feg.ch | **Mitglied SEA** Schweizerische Evangelische Allianz | www.each.ch



FEG Effretikon

Freie Evangelische Gemeinde
Effretikon